

Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion, Rheinstrasse 31, 4410 Liestal

An

- die Erziehungsberechtigten
- die Schülerinnen und Schüler sowie Lernenden der Mittelschulen und der berufsbildenden Schulen
- die Lehrbetriebe

Liestal, 11. August 2021

## **Zum Start des Schuljahrs 2021/2022**

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte  
Liebe Schülerinnen und Schüler  
Liebe Lernende  
Geschätzte Berufsbildnerinnen und Berufsbildner

Das vergangene Schuljahr war herausfordernd und hat uns allen viel abverlangt. Ich hoffe deshalb sehr, dass Sie die Sommerferien geniessen und Energie tanken konnten.

Es war das oberste Ziel aller Corona-Massnahmen an den Schulen, den Unterricht im Klassenzimmer zu ermöglichen und das Schuljahr 2020/2021 auch unter erschwerten Bedingungen geordnet abzuschliessen. Das ist uns gelungen. Die tiefen Fallzahlen kurz vor Ferienbeginn haben gezeigt, dass die Schutz- und Organisationskonzepte und das Breite Testen Baselland ihre Wirkung tun. Alle Beteiligten haben hier ihren Beitrag geleistet – auch Sie, geschätzte Erziehungsberechtigte, Berufsbildnerinnen und Berufsbildner und ganz besonders Sie, liebe Schülerinnen, Schüler und Lernende. Ich danke Ihnen herzlich für die wertvolle Mithilfe bei der Eindämmung der Pandemie!

Leider gehört der Umgang mit Corona nach wie vor zum Alltag. Damit der Unterricht auch nach den Sommerferien vor Ort stattfinden kann, starten wir mit einem der epidemiologischen Lage entsprechenden Schutz- und Organisationskonzept ins neue Schuljahr. Dieses wurde wie bisher in Absprache mit dem Kantonsärztlichen Dienst erarbeitet und ist unter [www.baselland.ch/corona](http://www.baselland.ch/corona) (> Schulen und Betreuungsinstitutionen) abrufbar. Ebenso wird das Breite Testen Baselland bis auf Weiteres fortgeführt. Sofern Sie nicht innerhalb der letzten 3 Monate positiv auf COVID-19 getestet wurden, können Sie an den wöchentlichen Tests teilnehmen. Die neuen Schülerinnen, Schüler und Lernenden sowie deren Erziehungsberechtigte werden in den ersten Schultagen von den Schulleitungen über das Vorgehen informiert.

Ich möchte Sie an dieser Stelle auch auf die Impfempfehlung des Bundesamts für Gesundheit (BAG) aufmerksam machen. Eine hohe Impfquote kann massgeblich zur Eindämmung der Pandemie und damit zu einer fortschreitenden Normalisierung des öffentlichen und privaten Lebens beitragen. In der Schweiz ist eine Impfung gegen das Coronavirus ab 12 Jahren möglich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.baselland.ch/corona](http://www.baselland.ch/corona) (> Corona-Impfung).

Der weitere Verlauf der Pandemie lässt sich nur schwer einschätzen. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass das neue Schuljahr trotz der zusätzlichen Herausforderungen lehr- und erfolgreich sein wird. Die Bildungsdirektion und die Schulen sind auf verschiedene Szenarien vorbereitet und können allenfalls nötig werdende erweiterte Schutzmassnahmen rasch umsetzen.

Ich wünsche Ihnen einen guten Schulstart und bleiben Sie gesund!

Freundliche Grüsse



Monica Gschwind  
Regierungsrätin